

Was soll das bitte? Ähnlichkeiten rein zufällig...

Aus aktuellem Anlass hatte ich vorübergehend dieses Profilbild (rechts) auf xing. Einige kennen meine Marionette ja schon vom Weihnachtsgruß 2014, wo er eine Kerze trug. Wenn er auftaucht, löst er meist amüsierte Reaktionen und Assoziationen aus. Einige Kunden fragten nach Hintergründen. Alex Klar, meine erste eigene Marionette, habe ich letztes Jahr an Vatertag mit der Anleitung meines Partners, Martin Ehmann, gebaut. Den Kopf und die Kleidung habe ich dann selbst vervollständigt. Der Schöpfungsprozess hat Spaß gemacht (-klar Vatertag;-) ebenso das Üben mit ihm. Manchmal hat er eine Stimme und spricht aus einer Rolle, manchmal blickt er nur stumm.

Zielsetzung 2015

Wer im Januar schwach startet, kann immer noch seine Ziele erreichen, vorausgesetzt man hat Ziele. „Als Sie ihr Ziel aus den Augen verloren hatten, verdoppelten Sie die Anstrengung“ (Marc Twain). Ich bin ein Freund von persönlichen und beruflichen Zielen, lieber vereinbart als vorgelegt. Und vom Führen mit Zielen. Was wollen Sie dieses Jahr erreichen? Kann ich Sie dabei professionell unterstützen?

Ca. 1/3 geschafft, der (Jakobs-)Weg ist das Ziel

Dieses Jahr wünsche ich mir, einige Etappen weiter auf dem Jakobsweg zu pilgern. Von

Hier hält er solidarisch den Stift hoch, um zu sagen Humor und Meinungsfreiheit sind wichtig und Gewalt geht gar nicht. Glaubens- und Gewissensfreiheit sind wesentliche Grundrechte und Respekt erreicht man eben auch durch Zurückhaltung. Zu manchen Dingen müssen wir gar nicht die Klappe aufreißen oder unschöne Bilder veröffentlichen. Auch wenn das kleine Püppchen Menschen kaum auf Augenhöhe begegnen kann, wir Menschen können es. Und ich bin sehr dankbar für die vielen Begegnungen in meinem Leben mit Menschen, die sich gläubig oder nicht-gläubig, Christen oder Muslime nennen, einander achtend, aus verschiedenen



Alex Klar, darf ich bekannt machen!?

Ländern und Kulturen, auf Augenhöhe und von Herz zu Herz, oft mit ehrlichem Lachen und feinem Schmunzeln.

Lebensabschnitte – Studium ihre beste Zeit?

Schulabschluss, Studium, Beruf & Familie, Ruhestand

Als mein Vater in den Ruhestand kam, hat er nochmal studiert; Gerontologie. Das Studium sei die beste Zeit seines Lebens gewesen. Meine ältere Tochter ist jetzt gerade gut in ihrem Studium angekommen. Es freut mich, sie dabei so begeistert zu erleben. Erinnern Sie sich noch an ihr Studium, die Diplom- oder Masterarbeit? War das ihre beste Zeit? Oder das Elternwerden?

Kurz vor Weihnachten betreute ich meine erste Masterarbeit, las intensiv Korrektur, druckte, half beim Binden und war froh, als „wir“ es geschafft hatten. Steffi hatte ihr Ziel erreicht. Ich bin dadurch um wichtige und schöne Erfahrungen reicher und „älter“ geworden. Ebenso als meine Tochter ins Studium ging. Der Ruhestand kann ruhig noch warten. Beste Zeit ist...

Tübingen bis Le-Puy-en-Velay waren es ca. 860 Kilometer. Das Panoramabild (unten) habe ich

vom letzten Abschnitt. Mal sehen, wann ich mir Anreise und Auszeit wieder leisten kann ☺!



Dieser Newsletter erscheint kostenlos für unsere KundInnen und InteressentInnen. Sie können sich eintragen lassen mit einer e-Mail. Sollten Sie die Newsletter nicht mehr wünschen oder irrtümlich erhalten haben, senden Sie bitte ein e-Mail mit dem Titel „unsubscribe“. Wir löschen Sie dann selbstverständlich aus dem Verteiler. V.i.S.d.P. Andreas Edler